

Bundesrat: Populorum—Rehrl.

167

die Änderung sozialversicherungsrechtlicher Vorschriften **43** (24. 5. 1949) 764.

einige Bestimmungen über die Sozialversicherung der dem öffentlichen Verkehr dienenden Eisenbahnen **46** (15. 7. 1949) 820—821 und 822—823.

Redner in der Verhandlung über:
das Arbeitslosenfürsorgegesetz **9** (5. 6. 1946) 79—80.

die Notenbanküberleitungsgesetz-Novelle **10** (27. 6. 1946) 90—91.

das Finanz-Verfassungsgesetz 1948 und das Finanzausgleichsgesetz 1948 **27** (22. 1. 1948) 462—463.

Anfrage, betr.:

Erleichterung des Sperrzonenverkehrs im Lande Kärnten (11/J-BR) **21** (3. 7. 1947) 320.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 7. 11. 1947 (13/AB-BR) **25** (20. 11. 1947) 399.

PRECHTL Josef, Kaufmann, Salzburg.

(Ersatzmann für Hochleitner.)

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Salzburg.

Angelobung: **36** (26. 11. 1948) 640.

Ausgeschieden infolge der vom Salzburger Landtag am 1. 12. 1949 vorgenommenen Neuwahl.

Berichterstatter über:

die Mineralölsteuer **43** (24. 5. 1949) 750—751.

die Änderung des Aufbauszuschlages zur Biersteuer **43** (24. 5. 1949) 751—752.

die Erhöhung der Überwachungsgebühr für die monopolabgabefreie Branntweinerzeugung zum Hausbedarf **43** (24. 5. 1949) 752.

die 1. Novelle zum Außenhandelsverkehrsgesetz 1948 **46** (15. 7. 1949) 798.

R.

RASSER Rudolf, Ökonomierat, Gumpoldskirchen.

(Ersatzmann für Breinschmid.)

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Niederösterreich.

Angelobung: **31** (21. 5. 1948) 524.

Ausgeschieden infolge der vom niederösterreichischen Landtag am 5. 11. 1949 vorgenommenen Neuwahl.

REHRL Josef, Regierungsrat, Landeshauptmann von Salzburg, Salzburg.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Salzburg.

Angelobung: **3** (16. 1. 1946) 11.

Erster Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates (an Stelle des verstorbenen Dr. Dienstleder) vom 7. 3. 1946 [Wahl **6** (7. 3. 1946) 29—30] bis 30. 6. 1946.

Zweiter Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 7. 1946 [Wahl **10** (27. 6. 1946) 99] bis 31. 12. 1946.

Erster Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 1. 1947 [Wahl **14** (18. 12. 1946) 215—216] bis 30. 6. 1947.

Zweiter Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 7. 1947 [Wahl **20** (19. 6. 1947) 346] bis 31. 12. 1947; vom 1. 1. 1948 [Wahl **26** (19. 12. 1947) 441] bis 30. 6. 1948.

Vorsitzender des Bundesrates vom 1. 7. 1948 bis 31. 12. 1948.

Zweiter Vorsitzender-Stellvertreter des Bundesrates vom 1. 1. 1949 [Wahl **37** (22. 12. 1948) 661] bis 30. 6. 1949; ab 1. 7. 1949 [Wahl **44** (14. 6. 1949) 776].

Beglückwünschung zur Wahl zum Landeshauptmann von Salzburg **27** (22. 1. 1948) 444.

Ausgeschieden aus dem Bundesrat infolge der vom Salzburger Landtag am 1. 12. 1949 vorgenommenen Neuwahl.

Erklärung ex praesidio:

zur Note des Alliierten Rates, betr. Nichtgenehmigung des Verfassungs-Übergangsgesetzes 1945 (vom Bundesrat zur Kenntnis genommen) **8** (12. 4. 1946) 69—70.

Ansprachen an den Bundesrat:

anlässlich der Übernahme des Amtes als Vorsitzender **33** (8. 7. 1948) 588.

anlässlich des Weihnachtsfestes und Jahreswechsels **37** (22. 12. 1948) 673—674.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.

Zum Schriftführer bestellt am 16. 1. 1946.

- den Unvereinbarkeitsausschuß (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.
- Mitglied **16** (21. 3. 1947) 237.
- den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.
- den Ständigen gemeinsamen Ausschuß des Nationalrates und Bundesrates im Sinne des Finanz-Verfassungsgesetzes (Mitglied) **22** (17. 7. 1947) 381.
- Zum Vorsitzenden gewählt am 30. 7. 1947.
- Berichterstatter über:**
- die Abänderung des Gesetzes vom 10. Mai 1945, St. G. Bl. Nr. 10, über die Erfassung arisierter und anderer im Zusammenhange mit der nationalsozialistischen Machtübernahme entzogenen Vermögensschaften (4. Vermögensentziehungs-Erfassungsnovelle) **5** (6. 2. 1946) 23.
- das Bundesgesetz, betr. Erhöhung des Aufwuschlages auf Tabakerzeugnisse **5** (6. 2. 1946) 26—27, 28.
- das Gebührengesetz 1946 **11** (26. 7. 1946) 138—140, 141.
- ein Bundesgesetz über die Besorgung der Geschäfte der obersten Bundesverwaltung **11** (26. 7. 1946) 144.
- ein Bundesverfassungsgesetz, womit auf dem Gebiete der allgemeinen Verwaltung Bestimmungen getroffen werden **11** (26. 7. 1946) 144—145.
- die Bestellung von öffentlichen Verwaltern und öffentlichen Aufsichtspersonen (Verwaltergesetz) **11** (26. 7. 1946) 158.
- das Straßenpolizeigesetz und das Kraftfahrrechts-Überleitungsgesetz **14** (18. 12. 1946) 213—215.
- die Verstaatlichung der Elektrizitätswirtschaft (2. Verstaatlichungsgesetz) **17** (27. 3. 1947) 261—265, 266—267.
- die Wasserrechtsnovelle 1947 **20** (19. 6. 1947) 304—306.
- eine Abänderung des Kraftfahrrechts-Überleitungsgesetzes **21** (3. 7. 1947) 338.
- einen Entschließungsantrag, betr. einheitliche Regelung der Bezüge sämtlicher Gruppen öffentlich Pensionsanspruchsberechtigter **23** (30. 7. 1947) 388—389.
- Redner in der Verhandlung über:**
- das Bundesgesetz über öffentliche Verwalter und öffentliche Aufsichtspersonen **5** (6. 2. 1946) 26.
- die Nichtigerklärung von Rechtsgeschäften und sonstigen Rechtshandlungen, die während der deutschen Besetzung Österreichs erfolgt sind **9** (5. 6. 1946) 78.
- das Grundsteueränderungsgesetz **10** (27. 6. 1946) 94—95.
- die Abänderung des Papierverbrauchs-Lenkungsgesetzes **11** (26. 7. 1946) 136—137.
- das Devisengesetz **11** (26. 7. 1946) 138.
- die Einkommensteuernovelle 1946 **12** (30. 10. 1946) 168—169.
- das Währungsschutzgesetz **25** (20. 11. 1947) 403—406.
- das Finanz-Verfassungsgesetz 1948 und das Finanzausgleichsgesetz 1948 **27** (22. 1. 1948) 466—467.
- das Bundesstraßengesetz und die Beitragsleistung der Bundesländer anlässlich der Übernahme bestimmter Landes-Straßenzüge durch den Bund **29** (4. 3. 1948) 488—489.
- das Gesetz über Schutzimpfungen gegen Tuberkulose **41** (17. 3. 1949) 709—710.
- das Krankenpflegegesetz **42** (12. 4. 1949) 719—720.
- das Beförderungsteuergesetz **43** (24. 5. 1949) 750.
- die Mineralölsteuer **43** (24. 5. 1949) 751.
- Entschließungsanträge, betr.:**
- die Wiederherstellung der Finanzhoheit der Länder, insbesondere auf dem Gebiete der Grundsteuer (angenommen) **10** (27. 6. 1946) 95, 96.
- das Vorfahrtsrecht an Kreuzungen (angenommen) **14** (18. 12. 1946) 215.
- Anfragen, betr.:**
- die Weinausgabe an die Bevölkerung (2/J-BR/46) **13** (27. 11. 1946) 171.
- Beantwortet vom Bundesminister für Volksernährung Dr. Frenzel am 10. 12. 1946 (2/AB-BR/46) **14** (18. 12. 1946) 184.
- die Sicherheitsverhältnisse im Lande Salzburg (8/J-BR) **20** (19. 6. 1947) 303.
- Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 30. 9. 1947 (11/AB-BR) **24** (6. 11. 1947) 391.
- die Notwendigkeit der Auflockerung des Grenzverkehrs zwischen Österreich und Bayern (9/J-BR) **20** (19. 6. 1947) 303.
- Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 30. 9. 1947 (12/AB-BR) **24** (6. 11. 1947) 391.
- die Einhebung von Platzkartengebühren von Nationalräten und Bundesräten auf den Wiener Bahnhöfen (10/J-BR) **21** (3. 7. 1947) 320.
- Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr Übeleis am 5. 9. 1947 (9/AB-BR) **24** (6. 11. 1947) 391.

Bundesrat: Rehrl — Rubant.

169

die durch die Unwetterkatastrophe bei Werfen am 4. 7. 1947 verursachten Verkehrsverhältnisse (14/J-BR) **22** (17. 7. 1947) 347.

Beantwortet vom Bundesminister für Verkehr Übeleis am 5. 9. 1947 (8/AB-BR) **24** (6. 11. 1947) 391.

Sicherung der Grenzverhältnisse zwischen Österreich und Bayern (26/J-BR) **32** (18. 6. 1948) 544.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 8. 10. 1948 (22/AB-BR) **35** (15. 10. 1948) 623.

den kleinen Grenzverkehr mit Bayern (27/J-BR) **32** (18. 6. 1948) 544.

Beantwortet vom Bundesminister für Inneres Helmer am 10. 8. 1948 (21/AB-BR) **35** (15. 10. 1948) 623.

RIEDL Wilhelm, Oberlehrer, Deutschkreutz am Teich, Burgenland.

Partei: Österreichische Volkspartei.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage des Bundeslandes Burgenland.

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 2.

Vorsitzender des Bundesrates vom 1. Juli 1946 bis 31. Dezember 1946.

Ausgeschieden infolge der vom burgenländischen Landtag am 4. 11. 1949 vorgenommenen Neuwahl.

Ansprachen an den Bundesrat:

anlässlich der Übernahme des Amtes als Vorsitzender **11** (26. 7. 1946) 105.

anlässlich der Beendigung des ersten Tagungsabschnittes **11** (26. 7. 1946) 160.

anlässlich des Scheidens aus dem Präsidium und bevorstehender Weihnachtsferien **14** (18. 12. 1946) 216.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.

den Geschäftsordnungsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.

den Ausschuß für Verfassungs- und Rechtsangelegenheiten (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.

Berichterstatter über:

die Schaffung eines Ehrenzeichens für eifrige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens **41** (17. 3. 1949) 712—713.

die Änderung des Ernährungsbeihilfengesetzes **43** (24. 5. 1949) 749.

das Dienst Einkommen und die Ruhe- und Versorgungsgenüsse der unter der Diensthoheit der Länder stehenden Lehrer (Landeslehrer-Gehaltsüberleitungsgesetz) **46** (15. 7. 1949) 813—814.

das Dienst- und Besoldungsrecht der Vertragslehrer der Länder (Landesvertragslehrergesetz 1949) **46** (15. 7. 1949) 814.

RUBANT Franz, Rechnungsbeamter in der österreichischen Finanzverwaltung, Wien.

Partei: Sozialistische Partei Österreichs.

In den Bundesrat gewählt vom Landtage der Stadt Wien.

Angelobung: **1** (19. 12. 1945) 2.

Ausgeschieden infolge der vom Wiener Landtag am 5. 12. 1949 vorgenommenen Neuwahl.

Gewählt in:

den Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten (Ersatzmitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.

den Unvereinbarkeitsausschuß (Mitglied) **3** (16. 1. 1946) 12.

den Ausschuß für wirtschaftliche Angelegenheiten (Mitglied) **12** (30. 10. 1946) 170.

Schriftführer ab 27. 11. 1946.

Berichterstatter über:

das Verwertungsgesellschaften-Überleitungsgesetz **14** (18. 12. 1946) 208.

das Portofreiheitsaufhebungsgesetz 1947 **18** (17. 4. 1947) 276—277.

das Lohnpfändungsanpassungsgesetz **22** (17. 7. 1947) 369—370; **25** (20. 11. 1947) 414.

die Regelung sozialversicherungsrechtlicher Verhältnisse aus Anlaß der Aufnahme in ein öffentlich-rechtliches Dienstverhältnis oder beim Ausscheiden aus einem solchen **34** (9. 7. 1948) 614—616.

die Änderung des Arbeitslosenfürsorgegesetzes **35** (15. 10. 1948) 634—635; **43** (24. 5. 1949) 761—762.

das 2. Lohnpfändungsanpassungsgesetz **36** (26. 11. 1948) 649.

das Krankenpflegegesetz **42** (12. 4. 1949) 716—719 und 720—721.

die Gewährung von Zusatzrenten zu Renten aus der Angestelltenversicherung (Zusatzrentengesetz) **43** (24. 5. 1949) 762—763.